

.....										
	Kod ucznia									
			-			-				
	Dzień			Miesiąc			Rok			
pieczętka WKK	DATA URODZENIA UCZNI									

KONKURS JĘZYKA NIEMIECKIEGO DLA UCZNIÓW SZKÓŁ GIMNAZJALNYCH ETAP REJONOWY

Drogi Uczniu,

witaj na II etapie konkursu języka niemieckiego. Przeczytaj uważnie instrukcję i postaraj się prawidłowo odpowiedzieć na wszystkie pytania.

- Arkusz liczy 12 stron i zawiera 10 zadań.
- Przed rozpoczęciem pracy sprawdź czy Twój test jest kompletny. Jeżeli zauważysz usterki, zgłoś ten fakt Komisji Konkursowej.
- Zadania czytaj uważnie i ze zrozumieniem.
- Odpowiedzi wpisuj czarnym lub niebieskim długopisem bądź piórem.
- Dbaj o czytelność pisma i precyzję odpowiedzi.
- Nie używaj korektora, długopisu zmywalnego.
- Oceniane będą tylko odpowiedzi, które zostały umieszczone w miejscu do tego przeznaczonym.
- Brudnopis nie będzie oceniany.

Pracuj samodzielnie.

Powodzenia!

Czas pracy:

90 minut

Liczba punktów
możliwych
do uzyskania:

74

I. LESEVERSTEHEN

Zadanie 1. (0-5 pkt.)

Zapoznaj się z treścią zadania. Po przeczytaniu tekstu wybierz właściwe uzupełnienie zdań a, b lub c zgodne z jego treścią. Wpisz rozwiązanie do tabeli. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

Wenn man vom „Fast Food“ spricht, denken die meisten gleich an die USA und kalorienreiche Hamburger. Das ist aber nur zum Teil richtig, denn nur der Begriff „Fast Food“ stammt aus den USA und entstand im Jahre 1950. Er bedeutet wörtlich „schnelles Essen“ und sagt aus, dass es sowohl bei der Zubereitung der Speisen als auch beim Konsumieren schnell gehen muss. Das was allerdings unter dem Begriff „Fast Food“ zu verstehen ist, gibt es jedoch schon viel länger. Der Ursprung des Fast Foods liegt sehr viel früher in der Geschichte. Die ersten Schnellmahlzeiten konnte man schon in der Antike auf der Straße kaufen. Dort gab es an Handelswegen Garküchen, an denen sich Reisende und Händler verköstigen konnten. Die Besitzer der Garküchen boten den hungrigen Kunden eine Vielzahl an warmen und kalten Speisen an. Während der Olympischen Spiele wurden im antiken Griechenland warme Speisen wie Pasteten oder Fleischspieße verkauft. In Rom spielten Garküchen eine wichtige Rolle in der Nahrungsversorgung. Da die meisten Römer keine Kochstellen in eigenen Wohnungen hatten, waren sie auf Garküchen angewiesen, die es in Rom fast an jeder Ecke gab. In diesen Küchen wurden Suppen, Breien und Eintöpfe zubereitet.

Auch im Mittelalter wurde das Fast Food angeboten. In Deutschland wurde die erste Würstchenbude im Jahre 1134 eröffnet. Damals wurde in Regensburg der Dom gebaut. Die am Bau arbeitenden hungrigen Bauarbeiter bekamen an der Bude einen Imbiss. Auch im 19. Jahrhundert war das Fast Food wegen der Industrialisierung populärer, denn die Arbeiter mussten in wenigen Pausenzeiten billig und vor allem schnell satt werden. Sie kauften an einem Kiosk Suppen oder andere Nahrungsmittel, die im Gehen oder Stehen gegessen wurden.

1940 eröffneten die Brüder Richard (Dick) und Maurice (Mac)McDonald ihr erstes Restaurant mitten auf einem Parkplatz in San Bernardino in Kalifornien. Nach der Eröffnung seiner Filiale und Entstehung 1954 in Miami von Burger King begann die „goldene Ära“ des Fast Foods. Nach

Europa kam das Fast Food in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts und verbreitete sich dann in der ganzen Welt. Fast Food- Gerichte bekommt man heutzutage in Schnellrestaurants, an Imbissbuden, Kiosken oder per Lieferservice. Als die typischsten Gerichte gibt es Curry-, Brat- und Brühwürste, Hot Dogs, Hamburger, Pommes frites, Dönerkebab, Pizzen, Sandwiches usw. Wer täglich nur eine begrenzte Zeit für das Mittagessen hat, weil er entweder viel unterwegs ist oder nur eine kurze Mittagspause zur Verfügung hat, der greift oft zum Fast Food.

1. Der Begriff „Fast Food“ ...
 - a) kommt aus den Fünfzigerjahren aus Amerika.
 - b) bedeutet schnelle Zubereitung der Speisen.
 - c) hat eine lange Geschichte.
2. In der Antike in Griechenland...
 - a) wurden warme Speisen nur während der Olympiade serviert.
 - b) wurden die ersten Schnellgerichte auf den Straßen verkauft.
 - c) kochten Reisende und Händler in Garküchen.
3. Im antiken Rom...
 - a) hatten die Römer in ihren Wohnungen Garküchen.
 - b) ernährten sich die meisten Stadtbewohner in Garküchen.
 - c) gab es wenige Garküchen, wo man warm essen konnte.
4. Im Mittelalter...
 - a) eröffnete man in Deutschland viele Garküchen.
 - b) bauten die Bauarbeiter die ersten Würstchenbuden.
 - c) entstand in Deutschland die erste Imbissbude.
5. Fast Food -Restaurants...
 - a) wurden in den USA auf den Parkplätzen eröffnet.
 - b) die Brüder Richard und Maurice eröffneten, hießen Burger King.
 - c) entstanden in Europa in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts .

1	2	3	4	5

Zadanie 2. (0-7 pkt.)

Przeczytaj wypowiedzi młodych ludzi i zdania 1-9, a następnie zaznacz, kto co powiedział.

Uwaga: dwa zdania nie pasują do żadnej osoby. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

Vanessa

Auf diese Ferien habe ich mich gar nicht gefreut. Alle meine Freunde sind weggefahren. Ins Gebirge, ans Meer, ins Ausland. Ich wollte nicht zu Hause bleiben und bin zu meiner Oma aufs Land gefahren, obwohl ich gewusst hatte, dass mich dort keine Attraktionen erwarten. Zum Glück habe ich mich geirrt. Da habe ich einen Jungen getroffen. Ein toller Typ. Ich habe mich über beide Ohren verliebt. Wir haben den ganzen Monat zusammen verbracht. Jetzt mailen wir fast jeden Tag und ich hoffe, dass wir uns bald wieder sehen!

Jasmin

Diese Ferien haben wir mit meinen Freunden lange geplant. Wir wollten nach Griechenland fahren. Ich habe mich schon auf die bekannten leckeren griechischen Speisen gefreut. Gastronomisch war der Urlaub aber eine absolute Katastrophe. Das Essen war ungenießbar, kalt und 14 Tage dasselbe. Ich habe mich zwei Wochen nur mit Salat und Tzatziki ernährt. Eine tolle nicht geplante Abmagerungskur.

Oliver

Über meine Ferien möchte ich nicht mehr reden. Ich war im Gebirge, aber statt zu wandern musste ich die ganze Zeit in der Jugendherberge im Bett bleiben! Gleich am ersten Tag haben wir eine Bergwanderung gemacht. Es hat in Strömen geregnet und ich war gleich ganz nass. Am nächsten Tag hatte ich Schnupfen, Husten, Halsschmerzen und dazu noch Fieber. Ich habe mich zu Tode gelangweilt!

Daniel

Ich wollte meine Ferien mit den Freunden verbringen, aber meine Eltern haben mir das nicht erlaubt! Sie haben gesagt, dass ich zu jung bin. Ich bin doch 16. Ich musste mit meiner Mutter und meinem Vater in ein Dorf ans Meer fahren. Sie waren begeistert, dass es dort so ruhig war. Ich aber nicht. Dort gab es keine jungen Leute, keine Diskos, keine Kinos. Nichts! Ich wäre beinahe vor Langeweile gestorben.

		Vanessa	Jasmin	Oliver	Daniel
1.	Er/sie hat sich über das Essen beklagt.				
2.	Er/ sie ist nur einmal im Gebirge gewandert.				
3.	Er/sie war mit dem Urlaub ohne Freunde unzufrieden.				
4.	Er/sie hat die Ferien in einem Dorf bei der Oma verbracht.				
5.	Er/sie war vom Urlaub an der See begeistert.				
6.	Er/sie war im Urlaub im Ausland.				
7.	Er/sie war während der Ferien krank.				
8.	Er/sie hat in den Ferien eine große Liebe gefunden.				
9.	In den Ferien erwarteten ihn/sie viele Attraktionen.				

II. Landeskunde

Zadanie 3. (0-10 pkt.)

Wybierz poprawne uzupełnienie, zakończenie lub odpowiedź, wybierając jedną z trzech możliwości (a, b lub c). Rozwiązanie wpisz do tabeli. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

1. Der größte und bekannteste Karnevalumzug findet in.....statt.
a) Berlin b) Köln c) München
2. Wer hat das erste Automobil konstruiert?
a) Carl Benz b) Gottlieb Daimler c) Ferdinand Porsche
3. Welches Tier versteckt die Ostereier?
a) Hase b) Schaf c) Fuchs
4. Wer hat die Musik zur Ode „An die Freude“ komponiert?
a) Richard Wagner b) Ludwig van Beethoven c) Johann Sebastian Bach
5. „Hoch soll er leben“ singt man in Deutschland.....?
a) zur Hochzeit b) zum Schulanfang c) zum Geburtstag
6. Wie wurde die legendäre Kaiserin von Österreich genannt?
a) Lena b) Nena c) Sissi
7. Wer hat die Relativitätstheorie entwickelt?
a) Max Planck b) Albert Einstein c) Heinrich Hertz
8. Welche Wurst, die sogar ein Museum hat, ist die Berliner Lieblingswurst?
a) Currywurst b) Leberwurst c) Bockwurst
9. Wer von den genannten Nobelpreisträgern hat den Nobelpreis für Literatur bekommen?
a) Thomas Mann b) Robert Koch c) Willy Brandt
10. Was braucht man für den Schweizer Nationalgericht „Fondue“?
a) Kartoffeln b) Fleisch c) Käse

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

III. Wortschatz und Grammatik

Zadanie 4. (0-8 pkt.)

Uzupelnij luki w tekście wybierając jedną z podanych możliwości (a, b lub c). Za każdą poprawnie uzupełnioną lukę otrzymasz jeden punkt.

In Zeiten von Facebook können wir schnell Hunderte, wenn nicht gar Tausende „Freunde“ haben, aber wirklich wahre Freunde sind die, die du an 1)_____ Hand abzählen kannst, auf die du dich immer verlassen kannst. 2)_____ es dir wirklich schlecht geht, sind sie da und erfinden keine Ausrede, warum sie dich gerade nicht unterstützen können. Um glücklich zu sein, brauchen wir Menschen, die uns mögen und 3)_____ Seite stehen. Mit guten Freunden kann man Pferde 4)_____ und durch dick und dünn gehen, weil sie Seelenverwandte, Ratgeber, Freizeitpartner und noch viel mehr sind. Manche Freundschaften sind kurz, andere halten beinahe ein Leben lang. Wenn du einen Rat brauchst, sagt ein Freund ehrlich seine Meinung und du kannst ihm vertrauen, dass er eine gute Lösung findet. Er 5)_____ dich niemals im Stich, wenn du ein Problem hast. Deinem Freund kannst du 6)_____ stundenlang erzählen, was dir auf dem Herzen liegt. Bei Kummer und Sorgen hat ein wahrer Freund ein 7)_____ Ohr, hört dir zu und sorgt dafür, dass die Welt nicht mehr ganz so grau aussieht. Kritik und offene Worte werden toleriert und sind sogar erwünscht, 8)_____ du keine Dummheiten begehst.

	a	b	c
1.	eine	einer	einem
2.	Wann	Wenn	Als
3.	zur	an der	auf der
4.	stellen	stehlen	stehen
5.	verlässt	lest	lässt
6.	darán	davon	dabei
7.	offene	offener	offenes
8.	damit	dass	weil

Zadanie 5. (0-6 pkt.)

Utwórz pytania do podkreślonych części zdania. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

1. Er hat sein Fahrrad vor die Garage gestellt.

2. Er mag Filme dieses Regisseurs.

3. Familie Meier wohnt seit drei Monaten in einem neuen Haus.

4. Katja will mit ihren Freunden ins Konzert gehen.

5. Die Mutter liest ihren Kindern Märchen vor.

6. Die Reisenden warten auf den Zug.

Zadanie 6. (0-6 pkt.)

Z podanych odpowiedzi (a, b lub c) wybierz właściwą. Rozwiązanie wpisz do tabeli. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

1. Wie findest du die deutsche Küche?

a	b	c
Die Küchen in Deutschland sind groß.	Die Küche habe ich nicht gefunden.	Für mich ist sie zu fett.

2. Hat er den Zug erreicht?

a	b	c
Ja, der Zug ist ihm vor der Nase abgefahren.	Ja, er hat ihn verpasst.	Ja, er ist gerade eingestiegen und abgefahren.

3. Passen dir die Schuhe?

a	b	c
Ja, sie sind nicht meine Größe.	Ich habe sie noch nicht anprobiert.	Ja, ich brauche eine Nummer größer.

4. Wollen wir einen Schirm nehmen?

a	b	c
Nein, es gießt in Strömen und wir brauchen keinen.	Ja, ich ziehe meinen Regenmantel an.	Ja, diese dunklen Wolken werden Regen bringen.

5. Ist eure Wohnung nicht zu klein für euch?

a	b	c
Stimmt, wir wollen deshalb ein Haus bauen.	Ja, wir wollen eine kleinere mieten.	Nein, sie ist sehr klein.

6. Lena hat in der letzten Zeit viel abgenommen.

a	b	c
Ja, sie ist wirklich sehr schlank.	Ja, sie wiegt ein paar Kilo mehr.	Ja, sie ist übergewichtig.

1	2	3	4	5	6

Zadanie 7. (0-7 pkt.)

Zastąp wyróżnione wyrazy wybranymi z ramki synonimami w odpowiedniej formie. Dwa wyrazy w ramce nie pasują do żadnego zdania. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

Geschäft ♦ Geschenk ♦ Gericht ♦ Gepäck ♦ Getränk ♦ Gemälde ♦ Gebäude ♦ Gebäck ♦ Gegend

- | | |
|--|--|
| 1. Diese Speise schmeckt mir nicht → | Dieses _____ schmeckt mir nicht. |
| 2. Das Haus ist 100 Jahre alt. → | Das _____ ist 100 Jahre alt. |
| 3. Wie gefällt dir dieses Bild ? → | Wie gefällt dir dieses _____? |
| 4. In diesem Region gibt es viele Wälder. → | In dieser _____ gibt es viele Wälder. |
| 5. Die Mutter kauft im Laden um die Ecke ein. → | Die Mutter kauft im _____ um die Ecke ein. |
| 6. In der Bäckerei verkauft man frische Backwaren . → | In der Bäckerei verkauft man frisches _____. |
| 7. Er nimmt auf die Reise viele Koffer . → | Er nimmt auf die Reise viel _____. |

Zadanie 8. (0-6 pkt.)

Poniższe zdania połącz podanymi w nawiasie spójnikami, tak aby powstały logiczne i poprawnie gramatyczne zdania złożone. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz jeden punkt.

1. Oliver plant keinen Urlaub am Meer. Er will im Gebirge wandern. **sondern**

2. Ich helfe meiner Schwester in Mathematik. Sie soll das Abitur bestehen. **damit**

3. Es ist noch nicht klar. Wir machen einen Ausflug in die Sächsische Schweiz. **ob**

4. Morgen fährt Lea ans Meer. Sie muss ihren Koffer packen. **deshalb**

5. Alle haben gewartet. Er ist nicht gekommen. **trotzdem**

6. Sie soll weniger Süßigkeiten essen. Sie nimmt zu. **sonst**

Zadanie 9. (0-10 pkt.)

Jak zareagujesz w podanych sytuacjach? Za każdą poprawną odpowiedź otrzymasz dwa punkty.

1. Zapytaj kolegę/ koleżankę, czy często jada obiady w restauracji.

2. Zapytaj na dworcu, z którego peronu odjeżdża pociąg do Hamburga.

3. Powiedz, że bez swoich przyjaciół nie idziesz do dyskoteki.

4. Poinformuj lekarza, że źle się czujesz i boli cię gardło.

5. Powiedz, że zimą często jeździsz na nartach.

Zadanie 10. (0-9 pkt.)

Napisz e- mail do koleżanki, w którym informujesz, że byłeś/byłaś na kursie językowym .

Wypowiedź powinna zawierać 60-80 słów.

- Napisz , ile on trwał i gdzie mieszkałeś/mieszkałaś.
- Opisz uczestników kursu i prowadzących zajęcia.
- Napisz, jak wyglądały zajęcia i jak spędzałeś/spędzałaś czas wolny.

Brudnopis